



# Nov

Sa. 19.11.

Handharmonika-Club Markgröningen e.V.

## „Tastenzauber“ – Akkordeonkonzert im Rahmen der Jahresfeier 2011

Beginn: 19:00 Uhr; Einlass: 18:00 Uhr; Eintritt: Erwachsene 7 €, Kinder 3,50 €; Stadthalle Markgröningen

Mit dem Titel „Tastenzauber“ stellt der HHC sein Akkordeonkonzert im Rahmen der Jahresfeier unter ein bestimmtes Motto. Den Besuchern wird ein abwechslungsreiches musikalisches Programm geboten, das einen bunten Bogen spannt von unterhaltender bis konzertanter, klassischer Musik. Alle Orchester des HHC, vom Schülerorchester über das Jugendorchester, den Accordion Harmonists, dem Feierabendorchester bis hin zum 1. Orchester machen diesen Abend zu einem harmonischen Klangerlebnis. Auch bei diesem Konzert gibt es wieder eine Orchesterpremiere. Der HHC freut sich ganz besonders, sein etwa 15 Kindern bestehendes neues Orchester „Tastenfliitzer“ präsentieren zu können.

Di. 29.11.

Stadtbücherei Markgröningen

## „Marias kleiner Esel“ – Kindertheater

Beginn: 15:00 Uhr; Eintritt frei; Spitalkeller

Das Kindertheater „Theater mit der 13“ spielt das weihnachtliche Figurenspiel „Marias kleiner Esel“ für Kinder ab 4 Jahren.

Do. 01.12.

Konzertbüro Eckert, Fachgebiet Bildung, Kultur und Freizeit und Sponsorenpool Kultur

## „Ernst Uernerst“

Beginn: 20:00 Uhr; Eintritt: 17 €; Stadthalle, VVK 14 € + VVK-Gebühren bei Getränke Trautwein und Tabakwaren Schmid

Das Fachgebiet Bildung, Kultur & Freizeit, Konzertbüro Eckert und Sponsorenpool Kultur präsentieren ein Soloprogramm von Ernst Mantel.

Entschieden unernt, bestimmt hintergründig: Ernst Mantels fulminantes Soloprogramm wurde nicht umsonst mit dem Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2009 ausgezeichnet. Die Art, wie er maximal lebenssechte und dabei brüllend komische Charakterstudien entwirft, ist großes (Satire-)Kino. Denn diese Typen hat zwar jeder schon einmal erlebt. Doch Mantel beherrscht die hohe Kunst, das Vertraute per präzise dosierter Überzeichnung in den puren Irrwitz zu steigern. Als empörter Vater widerlegt er den Vorwurf einer Lehrerin, seine Kinder verwendeten zu viele Anglizismen – Nonsense, wo er doch bei den Kiddies das Deutsche so supportet, und das ist Fact. Als proliger Verschwörungstheoretiker erklärt er verzögerte Express-Zustellung mit außerirdischer Spionage und weiß gute Ratschläge zur Gegenwehr. Als Kulturbürokrat hält er eine in klausularischem Beamten-Sprech komponierte, komplett sinnfreie Eröffnungsrede für ein Konzert. In seinen genialischen Miniaturen trumpft Mantel schauspielerisch ebenso auf wie mit den ausgefeilten, lupenrein schwäbischen Texten – die zudem von genauester Einfühlung in die württembergische Volksseele zeugen: Noagange, z’ricklehna, Träna lacha!

»komödiantische Kammermusik.« Stuttgarter Nachrichten

»Der Entertainer überzeugt allem voran durch seine erstaunliche Wandlungsfähigkeit. Ob in seiner Nachahmung des von der Welt gekränkten Liedermachers... mit seinem »ökologischen Lied mit fairen Ideen« oder in der Rolle des schwäbisch-brasilianisch brabbelnden Starkochs, der einen Hummer namens »Edward mit den Scherenhänden« zubereitet: Mantel zuzuhören wird nicht langweilig. Auch deswegen nicht, weil der gebürtige Schwabe durch seine liebevoll gedichteten, schwäbischen Wort-Labyrinth immer wieder Triviales zu Höherem verhilft.« Schwäbisches Tagblatt, Südwest Presse Tübingen

**Wir wünschen  
einen schönen Herbst  
mit tollen Veranstaltungen  
Viel Spaß!**

### Impressum

Herausgeber: Stadt Markgröningen

Konzeption, Gestaltung: apk, Markgröningen, [www.apkommunikation.de](http://www.apkommunikation.de)

Druck: Druckerei Schildbach, Bietigheim-Bissingen



**Der Modernisierungskredit.  
Sie renovieren – wir finanzieren!**

 **Kreissparkasse  
Ludwigsburg**

Sie wollen Energiekosten sparen, teure Reparaturkosten vermeiden oder einfach nur den Wohnkomfort verbessern? Wir helfen Ihnen, Ihre Wünsche mit dem Modernisierungskredit zu verwirklichen.  
**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



- So. 11.09. Tag des offenen Denkmals**  
Förderverein Bartholomäuskirche Markgröningen e.V.  
Beginn: 11:00 Uhr; Eintritt frei; Bartholomäuskirche und Kirchplatz  
Am Tag des offenen Denkmals besteht für die Bevölkerung die Möglichkeit, die Bartholomäuskirche aus den verschiedensten Blickrichtungen kennenzulernen. Der Förderverein bietet hierzu Führungen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten an:  
11:15 und 17:30 Uhr Blick vom Stadtturm mit Otto Breisch  
11:45 und 17:00 Uhr Kirchenführung mit Gerhard Liebler  
12:45 und 15:30 Uhr „Revolutionäre“ Baumaßnahmen im 19. Jhd. mit Stadtarchivarin Dr. Petra Schad  
13:45 und 16:30 Uhr Glockenführung mit Roland Hirsch und Berthold Lenz  
14:30 Uhr Dachstuhlführung mit Pfarrer Traugott Plieninger  
Durchgehende Diaschau in der Marienkapelle mit Fotos von Manfred Simons  
11:00 – 18:00 Uhr Bewirtung auf dem Kirchplatz durch den Förderverein Bartholomäuskirche e.V.

- Di. 20.09. „Die Stadtmaus und die Landmaus“ – Kindertheater**  
Stadtbücherei  
Beginn: 14:30 Uhr; Eintritt frei; Spitalkeller  
Ein Kindertheater mit dem Puppentheater Marianne Schoppa in deutscher und türkischer Sprache für Kinder ab 4 Jahren.

- Fr. 30.09. Michael Fitz „Ans Licht“ – Musikabend**  
Konzertbüro Eckert, Fachgebiet Bildung, Kultur und Freizeit und Sponsorenpool Kultur  
Beginn: 20:00 Uhr; Eintritt: 19 €; Stadthalle, VVK 16 € + VVK-Gebühren bei Getränke Trautwein und Tabakwaren Schmid  
Das Fachgebiet Bildung, Kultur & Freizeit, Konzertbüro Eckert und Sponsorenpool Kultur präsentieren Songs von Michael Fitz. Das große Publikum kennt Michael Fitz nach wie vor am besten aus dem Fernsehen: Der Spross der Münchner Künstlerfamilie Fitz „war“ Tatort-Kommissar Carlo Menzinger und spielt in zahllosen weiteren Filmproduktionen mit. Dass er aber neben der Schauspielerei eine beachtliche Karriere als Musiker mit bis dato 10 Alben vorantreibt, hat sich mittlerweile herumgesprochen.

Mit Ans Licht will es uns Michael Fitz nun definitiv zeigen. In dem aktuellen Programm und der zeitgleich erscheinenden CD ist er zum ersten Mal ohne Netz und doppelten Boden unterwegs: solo, nur mit seiner Gitarre und den selbst getexteten und komponierten Songs. „Nackert“ – so der Titel des Vorgänger-Programms – gibt sich aber nicht nur das Arrangement selbst. Auch inhaltlich ist die blanke Substanz Trumpf: mit einem Streifzug durch die aufregende, spannende, irritierende Welt der zwischenmenschlichen und zwischengeschlechtlichen Gefühle. Und mit dem Anspruch, dort wahr zu sein, wo man gerne am meisten lügt.

Michael Fitz' bislang größter musikalischer Erfolg war HOAM, das auch dem Publikum in der Region noch in bester Erinnerung sein dürfte. Ans Licht setzt nun beide Vorgänger-Programme in vielerlei Hinsicht fort und entwickelt sie weiter. Denn es wagt, „dahin zu gehen, wo die meiste Angst ist“. Leicht fällt das nicht. Doch Fitz ist sich sicher: Nur wer sich selbst und seine Gefühle ungeschönt anschaut, kann Verantwortung im Leben übernehmen. Für sich selbst, für andere – und ein kleines bisschen für die ganze Welt. „Seine ohnehin berührenden Lieder gewinnen durch die Intimität des Soloauftritts eine zusätzliche Intensität. Fitz legt den Nerv frei und scheut sich nicht davor, die Schmerzgrenze zu überschreiten. Weil er nicht nachlässt, immer weiter geht, weiter fragt. Es ist eine Gratwanderung. Aber Fitz ist das recht. Er will es sich zumuten. So ist er eben.“ Fränkische Nachrichten

- Sa. 01.10. HHC-Besen mit Unterhaltungsmusik**  
Handharmonika-Club Markgröningen e.V.  
Beginn: 18:00 Uhr; Eintritt frei; Spitalkeller  
Der HHC präsentiert auch in diesem Jahr die Vielfalt des Akkordeons. Nachdem seine Einsatzmöglichkeit in der klassischen Musik beim Serenadenkonzert vorgestellt wurde, kommen nun die Freunde der Unterhaltungsmusik auf ihre Kosten. Zu deftigen typischen Besengerichten und ausgesucht guten Weinen aus dem Ländle gibt es zünftige Unterhaltungsmusik. Die „Weirabuum“ vom Starnberger See und die „Pausenmusik des HHC“ sowie verschiedene Akkordeonsolisten sorgen für gute Stimmung.

- Do. 13.10. „Musik unterm Dach“**  
Stadtbücherei Markgröningen  
Beginn: 19:30 Uhr; Eintritt frei; Stadtbücherei im Spital  
Die Musikschule und die Stadtbücherei organisieren einen Musikabend.

- Fr. 14.10. „Tour d'Amour“ – Queenz of Piano**  
Kulturreihe Spatzennest: Markgröningen aktiv e.V. und Freundeskreis des HLG  
Beginn: 20:00 Uhr; Eintritt: 12 € / 9 €; Halle des HLG, Vorverkauf im Sekretariat des HLG und Buchhandlung Beck  
Bei Jennifer Rüth und Anne Folger wechseln sich hochvirtuoses, exzellentes Klavierspiel ab mit satirischen Ideen, charmanter Moderationen und einem modernen Umgang mit klassischer Musik. Klassik, Kabarett, Chanson – die Queenz of Piano sind ein absolutes Muss: Ein fulminantes Fingerfeuerwerk an zwei Flügeln, sprühender Witz und kreatives Entertainment schaffen ein Klavierkonzert, das Jung und Alt gleichermaßen begeistert.

- Di. 25.10. MUNDart-Kleinkunstveranstaltung MUNDart & Musik mit Heiner Weier**  
Schwäbischer Albverein e.V. und Stadtbücherei  
Beginn: 19:30 Uhr; Einlass: 19:00 Uhr; Eintritt: 8 €; Stadtbücherei  
„Des au no“ – Schmunzelgeschichten von Drhoim. Der Urschwabe Heiner Weier war Mitbegründer, Texter und Akteur beim Fellbacher Spatzabrette, welches zwischen 1993 und 2006 mit immer neuen Programmen sehr erfolgreich war. Seit 2006 tritt er als gefragter Solist auf. Gute Stimmung, gute Laune und Lachen kein Problem. Seine Texte, kleine Gedichte und Lieder sind aus dem realen Leben gegriffen.

- Fr. 04.11. bis So. 06.11. „www.hubertus.oje“ – Theaterabend**  
Handharmonika-Club Markgröningen e.V.  
Fr. 04.11. / Sa. 05.11. Beginn: 20:00 Uhr; So. 06.11. Beginn: 16:00 Uhr; Eintritt: 8 €; Halle des Helene-Lange-Gymnasiums  
Der HHC präsentiert ein fast kriminelles Lustspiel von Peter Schwarz. Schwäbisches Theater mit Witz und Charme. Seit 60 Jahren ist es Tradition beim HHC, Theater zu spielen. Auch in diesem Jahr wird die Theatergruppe unter der Leitung von Tanja Ebbinghaus Ihre Lachmuskeln strapazieren. Pausensnacks und verschiedene Getränke sowie Kaffee und Kuchen bei der Sonntagsvorstellung runden das Theaterereignis ab.

- Fr. 18.11. „Körner, Currywurst, Kenia“ von Dieter Baumann**  
Kulturreihe Spatzennest: Markgröningen aktiv! e.V. und Freundeskreis des HLG  
Beginn: 20:00 Uhr; Eintritt: 15 € / 12 €; Halle des HLG, Vorverkauf im Sekretariat des HLG und Buchhandlung Beck  
„Körner, Currywurst, Kenia“ hat der Tübinger Olympiasieger von 1992 und Dopingfall Dieter Baumann seine Show genannt. Über Laufen, Leben, Last und Lust will er erzählen, doch was heißt hier schon erzählen, er hat ein ganz eigenes Genre entwickelt. Er kennt weder Distanz noch Scheu, spricht selbstironisch seine Vergangenheit als Zahnpascha-Män an, gibt den gestrengen Drill-Sergeanten, den Guru, der mit allerlei seltsamen Meditationen sein Unwesen treibt, den Komiker wider Willen, den Sportreporter, der um kein Klischee verlegen ist. Und den Afrika-Liebhaber, der köstlich von seinen Leiden im Höhenttraining in Kenia berichtet.

September



Oktober



November